



UNIVERSITÄT LEIPZIG

Kennziffer 301/2020

**WISSENSCHAFTLICHER MITARBEITER (M/W/D) [HISTORISCHE
SPRACHWISSENSCHAFT DES DEUTSCHEN]**

unbefristet

50 % einer Vollbeschäftigung

vorgesehene Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L

An der **Philologischen Fakultät/Institut für Germanistik** ist ab dem 1. Januar 2021 oben genannte Stelle zu besetzen.

Aufgaben

- Lehre im Umfang von i. d. R. 4 SWS im Bereich der historischen Sprachwissenschaft einschließlich Abnahme von Prüfungen
- Dienstleistungen in der Forschung sowie eigene Forschung und Publikationen auf dem Gebiet der historischen Sprachwissenschaft des Deutschen
- Beteiligung an der Einwerbung von Drittmitteln
- Übernahme von Aufgaben in der akademischen Selbstverwaltung
- Beratung und Betreuung von Studierenden

Voraussetzungen

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Fach Germanistik mit dem Schwerpunkt historische Sprachwissenschaft des Deutschen
- abgeschlossene Promotion im Bereich der historischen Sprachwissenschaft des Deutschen
- ausgewiesene Erfahrung in der akademischen Lehre im Bereich der historischen Sprachwissenschaft des Deutschen
- hochschuldidaktische Weiterbildung oder Bereitschaft, diese zu absolvieren
- sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Programmen sowie in der Nutzung neuer Medien

Bitte senden Sie Ihre **Bewerbung** mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der **Kennziffer 301/2020** bis **8. Oktober 2020** an:

siebenhaar@uni-leipzig.de (möglichst in einer PDF-Datei) oder

Universität Leipzig

Philologische Fakultät, Institut für Germanistik

Herrn Professor Dr. Beat Siebenhaar

Beethovenstraße 15, 04107 Leipzig

Eine Bewerbung per E-Mail ist datenschutzrechtlich bedenklich. Der/Die Versender_in trägt dafür die volle Verantwortung.

Schwerbehinderte werden zur Bewerbung aufgefordert und bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Hinweise zum Datenschutz

Ihre in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen bzw. ggf. im Bewerbungsgespräch erlangten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens für diese hier ausgeschriebene Stelle verarbeitet. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist § 11 Abs. 1 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz i. V. m. EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Verantwortlicher für das Bewerbungsverfahren ist der in dieser Ausschreibung unten angegebene Adressat der Bewerbung. Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens innerhalb der Universität Leipzig weitergegeben an

- Mitglieder der Auswahlkommission,*
- die Personalverwaltung,*
- die/den Gleichstellungsbeauftragte/-n,*
- die Schwerbehindertenvertretung und*
- ggf. den Personalrat*

im Rahmen ihrer organisatorischen bzw. gesetzlichen Zuständigkeit.

Ihre personenbezogenen Daten werden spätestens sechs Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht. Nach der DS-GVO stehen Ihnen gegenüber dem Adressaten der Bewerbung bei Vorliegen der entsprechenden gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO), Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DS-GVO); Datenlöschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO). Bei Fragen können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Universität Leipzig, (dienstansässig: Augustusplatz 10, 04109 Leipzig) wenden. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten.